Jos. J Mickey 359 Market

Der Lecha Caunty Patriot.

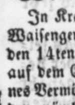
Allentaun, (Pennsylvanien,) gedruckt und herausgegeben von Guth und Helfrich, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 39. Mittwoch, den 12ten December, 1860. Jahrgang 34.

Waisengerichts Verkauf.

In Kraft und zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll auf Freitags den 14ten December, um 1 Uhr des Nachmittags, auf dem Eigenthum selbst, nachfolgend beschriebenes Vermögen auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

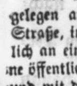
No. 1.—Eine gewiße Lotte Grund, gelegen auf der nördlichen Seite der Hamilton Straße, in der Stadt Allentaun; gränzend westlich an eine Lotte des Moses Kähm, östlich an eine öffentliche Alley, südlich an No. 2, und nördlich und mit der Fronte an besagte Hamilton Straße, enthaltend in Front an gedachter Straße 43½ Fuß und in der Tiefe 204 Fuß, mehr oder weniger.—Die Verbeßerungen darauf sind



Ein dreistöckigtes backsteinernes Wohnhaus,

ein großes zweistöckigtes backsteinernes Gebäude, verfertigt nach der besten Weise, eine Främ Scheuer—und so sind auch auf der Lotte eine Verschiedenheit Fruchtbäumen, Cistern, u. s. w. Dies ist eines der gewünschten Wohnungen in ganz Allentaun.

No. 2.—Eine gewiße Lotte Grund, gelegen in besagter Stadt, und gränzend an No. 1, enthaltend in der Fronte an besagter Hamilton Straße 27 Fuß, und in der Tiefe 204.—Darauf ist errichtet



Ein zweistöckigtes backsteinernes Wohnhaus,

ein Främ Waschhaus und Küche.—Auf dieser Lotte befinden sich ebenfalls gute Fruchtbäume, Schrubberies und eine Cistern.

No. 3.—Ein gewißer Strich Land, gelegen in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty; gränzend an die Readinger Straße, und an Land von Joseph Weaver, John Blank, und an Land der Allentaun Waßer-Compagnie; enthaltend 5 Acker und 35 Ruthen. Es ist daßelbe in gutem Cultur-Zustande und unter guten Fensen.

Es ist obiges das hinterlaßene liegende Vermögen des verstorbenen Salomon Weaver, letzthin von besagter Stadt und Caunty.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Joseph Weaver, Adm'or.

Durch die Court.

B. Hausman, Schreiber.

November 21. nq3m

Waisengerichts-Verkauf.

In Kraft und Zufolge eines Befehls, aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll auf dem Eigenthum selbst, auf Mittwochs den 12ten December, um 1 Uhr Nachmittags, das nachfolgend beschriebene Vermögen öffentlich verkauft werden, nämlich:

No. 1.—Eine gewiße Lotte Grund, gelegen in dem Städtchen Siegersville, in Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, gränzend an eine Lotte von Peter Hendricks, Eli Metzger und andere; enthaltend 36 Ruthen. — Die Verbeßerungen darauf sind:

Ein zweistöckigtes Främ-Wohnhaus,

24 bei 26 Fuß, mit einer angebauten Küche, ein Främ-Stall und andere Außengebäude. Die Lotte ist ebenfalls mit ausgewählten Fruchtbäumen und Schrubberies bepflanzt.

No. 2.—Eine Lotte Grund, gelegen in dem besagten Ort; gränzend an Länder von L. A. T. Wartman, und an No. 1; enthaltend 43 Ruthen. Auch diese Lotte ist wohl mit den besten Fruchtbäumen, u. s. w., bepflanzt.

No. 3.—Eine gewiße Grundlotte, gelegen in dem vorbesagten Taunschip; gränzend an Länder von John Haff, Josiah Kern und andere; enthaltend 1 Acker und 144 Ruthen gesaues Maas.

No. 4.—Eine gewiße Lotte Grund, gelegen ebenfalls in vorbesagtem Taunschip, gränzend an Länder von Henry Frantz und andere; enthaltend 2 Acker und 24 Ruthen.

Es ist dies das hinterlaßene liegende Eigenthum des verstorbenen Elias Guth, letzthin von besagtem Taunschip und Caunty.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

George Roth, Samuel Sieger, James Troxell, } Guardians.

November 21. nq3m

Die Einweihung

Des Siegersville Union Instituts und Versammlungs-Hauses.

Auf Sonntags den 16ten December, soll das neuerbaute Versammlungs-Haus, zu Siegersville, Lecha Caunty, auf eine feierliche Weise eingeweiht werden, wozu das ganze christliche Publikum eingeladen ist beizuwohnen Bei dieser Gelegenheit wird des Vormittags und des Nachmittags gepredigt werden, und überhaupt sollen die bei solchen Gelegenheiten gebräuchliche Ceremonien stattfinden.

Samuel Sieger,
Reuben Gackenbach,
Evan Guth,
Bau-Committee.

December 5. nq2m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Benjamin Grim, letzthin von Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind.—Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind gleichfalls ersucht dieselbe innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzubringen an

Benjamin Grim, Gideon Grim, Nathan Grim, } Ex'ors.

November 21. *6m

Zu verkaufen.

Die Druckerei zum „Lecha Caunty Patriot" wird hierdurch durch Privat Handel zum Verkauf angeboten. Dieselbe kann mit oder ohne den Buchstohr, und mit und ohne die Rechnungsbücher gekauft werden. Die Bedingungen sollen vortheilhaft für den oder die Käufer gemacht werden—und es steht daher für irgend junge Herren eine herrliche Gelegenheit offen — eine solche die man sicher nicht alle 10 Jahre finden kann. Man rufe daher bald an bei

Guth und Helfrich.

November 14.

Auditors Anzeige.

In dem Waisengericht von Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung von Jacob German, Administrator der Hinterlaßenschaft der verstorbenen Barbara Ebert, letzthin von Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty.

Und nun Nov. 9, 1860, ernannte die Court auf Vorschlag des Hrn. Stiles, die Herren Peter Schneider, Peter Groß und Charles Keter, als Auditoren, um besagte Rechnung überzusehen, wenn nöthig überzusetteln, und Vertheilung zu berichten

L.S. Aus den Urkunden.—Bezeugts:
B. Hausman, Schr.

Obengenannte Auditoren werden sich für den Endzweck ihrer Ernennung versammeln, am Gasthause von Peter Miller, in Sägersville, Lecha Caunty, und zwar auf Montags den 24sten December, um 10 Uhr des Vormittags, allwo sich alle Intereßirte einfinden können, wenn sie es als nöthig erachten.

December 5. nq3m

Auditors Nachricht.

In der Court von Common Pleas für Lecha Caunty.

In der Sache der 2ten und letzten Rechnung von Saloman Griesemere und C. W. Wieand, Assignies von C und W. Edelman.

Nun November 9, 1860, die Court auf Vorschlag des Hrn. Forrest, ernannte Jacob Dillinger, Esq, um besagte Rechnung zu auditen, wenn nöthig überzusetteln, und Vertheilung zu berichten

L.S. Aus den Urkunden.
Bezeugts.—J. Lackey, Proth.

Der obenbenamte Auditor wird den Pflichten der obigen Ernennung nachkommen, auf Freitags den 14ten December, 1860, um 10 Uhr Vormittags, an seiner Offis, in dem Allentaun Bank-Gebäude.

November 28. nq3m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren des letzten Willens und Testamente des verstorbenen Jacob Derr, letzthin von Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind ersucht innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind gleichfalls ersucht solche innerhalb dem nämlichen Zeitraum einzuhändigen an

Daniel Derr, Charles Christman, } Ex'ors.

November 21. nq6m

Wohlfeile Cloaks!

An dem Stohr von J. T. Burdge.

Der Unterzeichnete wünscht dem allgemeinen Publikum ehrerbietigst die Anzeige zu machen, daß er soeben von der City Neuyork ein großes und sehr schönes

Assortement von Winter Cloaks

erhalten hat, welche er alle 50 Percent wohlfeiler verkauft, als dieselbe je in diesem Markt angeboten worden sind. Sprechet vor, und examinirt für Euch selbst bei

J. T. Burdge.

Drei Thüren unterhalb dem Allen-Haus.

December 5. nqbv

Wm. S. Marx. C. M. Runk.

Marx und Runk,

Rechtsgelehrte und Rathgeber in den Gesetzen,

Zu Allentaun, Penns.,

sind mit einander in Gesellschaft getreten, für das Practiciren der Gesetzen.

Collektionen und andere gesetzliche Geschäfte, in den Caunties Lecha, Northampton, Carbon, Berks, Bucks, u. s. w., werden pünktlich besorgt

December 5. nqbv

Wurstfleisch-Maschinen.

Maschinen von der besten Art, zum Schneiden von Wurstfleisch, nebst andern Eisenwaaren und Medizinen aller Art, wie auch vom besten weißen Kohlenöl und Lampen, an den billigsten Preisen zu haben bei

John B. Moser.
Apotheker in Allentaun.

☞ Fluid-Lampen werden bei mir zu Kohlenöl-Lampen umgeändert.

Allentaun, December 5. nqbv

Der Postreiter.

Der Unterzeichnete gibt hierdurch Nachricht, daß am 11. November abermals ein Jahr Postgeld verfallen war—und er ersucht Alle, denen er die Zeitung bringt, unverzüglich an ihn selbst oder an die Packhalter abzubezahlen.

J. S. Klemmer.

November 28. nq3m

Ein Lehrjunge.

Ein Junge von 15 oder mehreren Jahren, der wünscht das Drucker-Geschäft zu erlernen, findet eine angenehme Stelle wenn er sich sogleich meldet in der Druckerei zum

Lecha Caunty Patriot.

Welschkorn-Stärke, Reismehl und verschiedene Esenzen für Custards und Puddings zu machen, zu haben bei J. B. Moser.

Auction! Auction!

Es soll auf öffentlicher Auction durch den Unterzeichneten, in der Stadt Emaus, Lecha Caunty, verkauft werden, auf Samstags den 17. und 24sten November, und am 1sten, 8ten und 26sten December (zweite Christtage,) nächstens—der Verkauf an den October Tagen um 10 Uhr Vormittags anfangend—nämlich:

Der ganze Stock Stohrgüter des Unterzeichneten, ohne Rückhalt, bestehend aus einem großen Assortement Tuch, schwarze und fäncy Caßimeres, Sattinetts, Dweeds, Jeanes, Velvets, seidene und andere Vestings, fertige Kleider, wollene und Flannel Unterhemde und Unterhosen, Schawls, wollene und baumwollene Strümpfe, und ein großes Assortement von seidene und fäncy Alpacas, Seiden, Delains, Ginghams, Prints, Checks, Tickings, leinene und baumwollene Tischtücher, Muslins, Cambrics, u. s. w., auch Schuhe, Stiefel, Hüte, Kappen, Spiegel, Lederwaaren, ein vollständiges Assortement Harte-Waaren, Holzwaaren, eine große Lot Zinnwaaren, eine Lot Salzsäcke, Tisch- und Boden-Oeltuch, etc. etc.

Alle sind eingeladen beizuwohnen und besonders die Lädies, wenn sie Bargains machen wollen, besonders in Alpaccas, Muslin Delains, u. s. w.

Die Bedingungen an den Tagen des Verkaufs und Aufwartung durch

J. H. Erdman.

N. B.—Auf und nach dem 1sten November nächstens, wird der Unterzeichnete für Bargeld an Kosten verkaufen.

J. H. E.

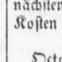
October 31. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 15ten December nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, soll auf dem Platze selbst öffentlich verkauft werden:

Eine schätzbare Bauerei,

gelegen in Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty; grenzend an Land von William Leibenguth, Balliet und Graff, Daniel Ritter und Andern; enthaltend 53 Acker mehr oder weniger. Die Verbesserungen darauf sind ein



Einstöckiges theils Block und theils steinern Wohnhaus,

Främe Scheuer, Wagenschoppen, Schweinestall, Springhaus mit einer niefehlenden Quelle, ein guter Brunnen mit Pumpe nahe dem Hause, desgleichen einer an der Scheuer, ein vorzüglicher Aepfel-Baumgarten und eine Verschiedenheit anderer Obstbäume. Das Land ist in gutem Zustande, mit guten Fenzen in bequeme Felder eingetheilt, und ein Theil davon ist Schwamm und ungefähr 2¼ Acker Holzland.

Es ist das hinterlassene liegende Vermögen des verstorbenen James Kern, letzthin von besagtem Taunschip und Caunty.

Die Bedingungen am Tage des Verkaufs von

Joel Schneider.

November 28. *3m

Oeffentliche Vendu

Es soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf Samstags den 15ten December, um 12 Uhr Mittags, am Hause des Unterzeichneten in Hosensack, Lecha Caunty, folgende bewegliche Güter des letzthin verstorbenen George Hittel, von Süd-Wheithall Taunschip, besagtem Caunty, nämlich:

Eine Glattbüchse, 2 Sackuhren, Sattel, Drahr, Kiste, Trunks, Flachs, flächsen Tuch, Hebeisen, Maurer-Geschirr, Ketten, Breitbeil, Aexte und sonst noch vielerlei Artikel zu umständlich namhaft zu machen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

David Gehman, Executor.

November 28. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Mittwochs den 26sten December (2. Christag) sollen am Gasthause des Unterzeichneten, in Waschington Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Etwa 1200 von den besten und schönsten Pfosten-Riegel, etwa 1800 andere gute Riegel, einige hundert herrliche Pfosten, gesägte Riegel und Boards, etwa 100 Gebund Roggenstroh, Windmühle, Strohbank, Holz beim Klafter, Sägblöcke, Fruchtreff, Grassensen, Pflug, Sink, Fischnetze, und sonst noch viele Haus- und Bauern-Geräthschaften zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Dennis W. Hoats.

November 28. nq3m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Reuben Butz, letzthin von Nieder-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind.—Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, sind hiemit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzuhändigen an

John D. Butz, Reuben D. Butz, } Ex'ors.

November 17. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Executor von der Hinterlassenschaft des verstorbenen George Hittel letzthin von Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmässige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

David Gehman, Ex'or.

November 7. *6m

Brillen! Brillen!

Leset dies, und kommt und überzeugt Euch von der Wahrheit.

Charles S. Massey,

No. 23 Ost Hamilton-Straße, gegenüber der deutsch-reformirten Kirche in

Allentaun,

Wünscht dem Publikum ehrerbietigst bekannt zu machen, daß er über

1000 Brillen,

von jeder Qualität, von den niedersten Preißen auf zu den besten die erhalten werden können—Brasilianische Peppel einschließend—in Gold-, Silber-, Stahl- und Plattirten-Främes, zum Verkauf auf Hand hat. Sein Assortement ist so vollständig, daß jedes Aug gepaßt werden kann—das durch Gläser zu paßen ist. Er wollte achtungsvoll Solche benachrichtigen, die es in Gewohnheit haben von unverantwortlichen Fremden zu kaufen, welche das Land durchziehen, und heute hier sind und morgen da, so daß man nicht weiß wo man für sie nachsehen soll.—daß er ihnen Geld sparen und ihnen bessere Artikel verkaufen kann, wenn sie bei ihm versprechen, und sie haben dabei noch den Vortheil daß sie dann von einer verantwortlichen Person kaufen, die nun hier seit 25 Jahren in Geschäften ist, und auch gedenkt hier zu bleiben, wo dann irgend etwas zurückgebracht werden kann, wenn es nicht ist, für was man es representirt hat. Und so versichert er weiter das Publikum, daß er das Optical-Geschäft vollständig versteht. Er wechselt also zu allen Zeiten Gläser.

Uhren, Sackuhren und Juwelen,

von jeder Benennung, sind so eben von Neu-York und Philadelphia erhalten worden, und dieselben machen nun den größten, besten und bestausgewählten Stock aus, der je in diesem Ort zum Verkauf angeboten wurde.—Er hat über 200 Taschenuhren von allen Benennungen auf Hand, über 150 Hausuhren, von allen Patterns, und beinahe in unendliches Assortement von allen Arten Juwelries, Silberwaaren und plattirte Waaren, alles welches er an niederern Preißen als dieselben je in Allentaun zum Verkauf angeboten worden sind, verkauft—wenn nicht niederer als dieselbe in irgend einer der großen Cities verkauft werden.

Melodeons.

Ein großes Assortement Melodeons, von den besten Manufakturisten, paßend für Kirchen und private Familien.—Gleichfalls ein großes Assortement Accordeons, alle welche er ganz billig verkauft.

Alle Arten von Uhren, Sackuhren und Juwelen werden auf die kürzeste Anzeige durch die beste Arbeiter reparirt—und alle Arbeit überhaupt, die seinen Stohr verläßt, wird warrantirt.

Er ist dankbar für vormalige Unterstützung, und er hofft durch strikte Aufmerksamkeit auf sein Geschäft, auf eine Fortdauer der Gunst des Publikums.

Charles S. Massey.

October 31. nqbv

1860 Spätjahrs- und 1860

Winter-Güter.

Der Zuwachs von Geschäften hat die Herren

Roeder und Lerch

versichert, daß sie öfter und größere Stocks einkaufen müßen, und in Folge von diesem sind sie soeben zum dritten Mal in diesem Spätjahr von den Cities zurückgekehrt, allwo sie den größten und bestausgewählten Stock von

Trockenen Waaren

für den Winter eingelegt haben, der noch je in Allentaun zum Verkauf angeboten wurde.

Ladies' Dreß Güter

Gemeine und figurirte Seide,
Fancy Seide,
Valour Poplins,
Gemalte Frensch Merinos,
Frensch Milauaise,
Marlette Tuch,

Turin Tuch,
Neue Materialien für Reise-Güter,
Valenclas,
Ginghams,
Kattune,
u. s. w., u. s. w.

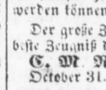
Ein vollständiges Assortement Trauer- und halb Trauer-Güter, so wie Ladies schwarztuch Dusters, und Lädies Dusters von farbigem Tuch.

Ganz neu.—Die besten Lädies Stahl-Spring-Skirts, die je zum Verkauf angeboten worden sind—die „Kite-Skirts" genannt — von 10 bis zu 40 Springs.

Schawls! Schawls! Schawls!

Schwarze Stella—Brocha Borders.
Farbige Stella—Brocha Borders.
Thibet lange und eckigte, Misses Schawls 2c.
Unser Stock von einheimischen Gütern ist vollständig.

Unsere Grocereien



sind frisch und wohlfeil.—Alle Arten von Landesprodukten werden im Austausch für Güter angenommen.

☞ Rufet bei uns an ehe ihr sonstwo kaufet, und wir werden mit Freuden euch Güter an Preisen zeigen, welche nirgendswo übertroffen werden können.

Der große Zuwachs in unserem Geschäfte ist das beste Zeugniß daß wir größere Gelegenheit anbieten.

C. M. Röder. B. F. Lerch.

October 31. nqb

Charles Harkneß

Großverkaufs Kleiderhändler,

hat sein Etablisement von dem nordöstlichen Ecke der 4ten und Marktstraße, nach dem neuen und großen feuerfesten und eleganten Gebäude

An No. 608 Chesnut Straße

oberhalb der 6ten, untere Seite, in Philadelphia, verlegt.

Er offerirt nun ein frisches und sehr ausgedehntes Assortement von **Spätjahrs- und Winter-Kleidung,** für Männer und Knaben zum Verkauf, wozu er die Aufmerksamkeit von prompten 6 Monat und Bargeld Käufer einladet.

Eine Erfahrung von mehr als 40 Jahren in diesem Geschäft, setzt ihn in den Stand Vortheile als zu Styles, Qualitäten und Preißen auszuhalten, dievon keinem Hause übertroffen werden können.

Käufer werden achtungsvoll eingeladen seinen Stock zu untersuchen ehe sie sonstwo kaufen.

☞ Sechs Prozent Discount wird erlaubt für baare Bezahlung in guten Funds.

Sept. 26. nq6M

Ein Buch

Daß jeder Bauer, Handwerker und Geschäftsmann nöthig hat.

Soeben publizirt:

Die Taunschip und Local-Gesetze,

von Pennsylvanien—zusammengetragen von den Akten der Gesetzgebung durch Wm. T. Haines, Esq.

Und publizirt durch Edward F. James, zu West-Chester, Pa.

Dieses Werk enthält über 400 eng-gedruckte Seiten, und wird auf Subscription verkauft.

Es lehrt den Friedensrichtern ihre Pflichten, mit Formen für die Ausführung ihrer Geschäfte.

Es lehrt die Pflichten der Constabels, mit allen nothwendigen Formen, bezüglich auf dieses Amt.

Es enthält die Pflichten der Wegmeister von jedem Taunschip und Caunty im Staat.

Es enthält eine Vorschrift, wie man zu Werke gehen muß eine öffentliche oder privat Straße auszulegen und zu öffnen, wie Straßen abzuschaffen oder zu verändern, wie Brücken zu bauen u. s. w.

Es enthält das allgemeine Schul-Gesetz, mit Auseinandersetzungen, Entscheidungen und Vorschriften, zusammen mit Formen für Kaufbriefe, Banden, Contrakten, Certifikaten, u. s. w.—Dieser Theil des Werkes wurde in Harrisburg durch S. P. Bates, deputirter Superintendent, zusammen getragen, und ist allein für irgend Jemand der in den Gemeinschulen ein Intereßen fühlt, den Preis des Buches werth.

Es enthält die Pflichten der Taunschip-Auditoren.

Es enthält die Gesetze bezüglich auf Hunde und Schaafe.

Es enthält die Pflichten der Asseßors.

Es enthält die Gesetze bezüglich auf Verlaufung, Esel und Schweine.

Es enthält die Gesetze bezüglich auf Fensen und Fensen-Besichtiger.

Es enthält die Gesetze bezüglich auf die Wildpret-Jagd, Forellen und Hirsche.

Es enthält die Wahl-Gesetze mit allen nöthigen Formen.

Es enthält die Naturalisations-Gesetze mit allen den nöthigen Formen für Application.

Es enthält eine große Anzahl gesetzlichen Formen, welche in den all-tags Geschäften gebraucht werden, als Acknowledgments, Affidavits und Contrakten, Partnerschip, Lehrjungen, Ueberschreibungen, Attestations, Bills von Exchange und Versprechungs-Noten, Bills von Verkauf Banden, Checks, Covenants, Kaufbriefe, Depositure, Duebills und Produce-Noten, Landlord und Tenant, Leases, Letters of Attorney, Verheirathung, Mortgages, Reseten und Releases. Das Werk ist in Law-Schaaf gebunden, und wird an Subscribenten an $1.25 per Copy verkauft, zahlbar wenn das Werk abgeliefert wird.—Das Werk ist die Revision von vielen der besten Advokaten im Staat paßirt, und hat ihre völlige Bestimmung, als ein zuverläßiges Buch für Referenzen auf alle Gegenstände auf die es handelt, erhalten.—Das Ganze ist auf eine solche Weise eingerichtet, so daß es eine ungekünstelte, kurze und deutliche Auseinandersetzung der Pflichten aller Taunschip-Beamten darbietet, welche leicht von Jedermann verstanden werden kann.—Lecha Caunty wird durchaus für Unterschreiber auf das Werk bereißt werden, und die Unterstützung der Bürger ist achtungsvoll gebeten.

Trexler, Weiser und Harlacher,
General-Agenten für Lecha Caunty.

P. S. — Gute Subscribenten-Sammler auf das obige Werk werden in allen Theilen des Cauntys verlangt, denen eine liberale Vergütung erlaubt wird. Application muß zu einer frühen Zeit bei den General-Agenten gemacht werden, welche sofortige Aufmerksamkeit erhalten soll.

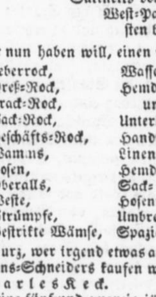
Allentaun, November 28. nqbv

Wichtige Neuigkeiten!

Charles Keck,

Kaufmanns-Schneider

in Allentaun,



Macht dem Publikum überhaupt Achtungsvoll die Anzeige, daß er das Kaufmanns-Schneider-Geschäft, früher von Keck und Newhard, nun auf alleinige Rechnung betreibt und zwar am alten Standplatz No. 35 Ost-Hamilton Straße, schräg gegenüber der Reformirten Kirche. Er hat einen vollständigen, umfangreichen Stock von

Neuen Herbst- und Winter-Waaren

eingelegt, welchen er der männlichen Bevölkerung hiemit zu empfehlen wünscht. Sein Assortement umfaßt eine große Auswahl

Tücher von jeder Farbe,
Cassimeres—eine herrliche Verschiedenheit,
Satinetts von jedem Styl,
West-Patterns, von den allerfeinsten bis zu gewöhnlichen herab!

Wer nun haben will, einen vortrefflichen

Ueberrock,	Waßerdichte Gum Ueberröcke,
Dreß-Rock,	Hemden—feine weiße, farbige
Frack-Rock,	und wollene,
Sack-Rock,	Unterhemden und Unterhosen,
Geschäfts-Rock,	Handschuhe und Hosenträger,
Wamms,	Linen und Marselles,
Hosen,	Hemdbusen und Collars,
Oberalls,	Sack- und Halstücher,
Weste,	Hosenträger,
Strümpfe,	Umbrellen,
Gestrikte Wämse,	Spazierstöcke.

Kurz, wer irgend etwas aus dem Fach eines Kaufmanns-Schneiders kaufen will, der rufe an bei Hrn. Charles Keck.

Eine fünf-und-zwanzig-jährige Erfahrung in meinem Geschäft setzt mich in den Stand, solche Waaren einkaufen zu können, als gut, dauerhaft und wohlfeil sind, und ich bin überzeugt, daß ich alle Kunden zur völligen Zufriedenheit in allen Hinsichten bedienen kann. Die alten Kunden der vormaligen Firma, und so viele neue als es schicklich finden können, sind freundschaftlichst eingeladen anzurufen und für sich selbst zu sehen.

Alle Bestellungen werden mit Dank angenommen und prompt besorgt, und **fertige Kleider** an den allerniedrigsten Preisen verkauft. Auf fernern zahlreichen Zuspruch hoffend verbleibt mit Achtung

Charles Keck.

Allentaun, Oct. 17. nq13

Zollikoffers-Gebetbuch,

soeben erhalten und billig zu verkaufen bei

Guth und Helfrich.

Kleider machen Leut'.

Ein großes Schoh in Allentaun!

Neue Waaren für den Herbst und Winter!

Schnurman und Neuhards großes Managerie ist wieder—nicht mit lebendigen Thieren—mit einer ungemein großen neuangekommenen Sendung von Sehenswürdigkeiten ausstaffirt worden.—Der Eintritt ist frei, und darin kann man sehen:

1500 Sack-Röcke; 2000 Frack-Röcke; 1500 Ueberröcke; 2000 Paar Hosen; 2000 Westen,

Von allen Farben und Preisen, beste Arbeit und nach den neuesten Fäschons. Was noch das Beste ist, unter diesen tausenderlei Kleidungsstücken befinden sich auch noch die folgende und vielgesuchte Artikel, die nirgends sonstwo zu haben sind als in dem großen Kleider-Managerie von Schnurman und Neuhard, nämlich: Die weltberühmte Lincoln-, Douglas-, Breckinridge- und Bell-Röcke, Hosen und Westen.—Selbst ein Buchanan-Mann können wir in eine Suit Kleider stecken, daß er so gut ausguckt wie der alte „Buck" selbst. Da sieht man ebenfalls ein unvergleichlicher Haufen vom feinsten und besten Tuch—Englisches, Deutsches und Französisches—und wer es vorziehen sollte, sich seine Kleider anmessen zu lassen, der wird gleichfalls auf eine superfeine Weise bedient werden, an Preisen worüber sich die ganze Welt erstaunt.

Da sieht man vom besten und schönsten Cassinet, von 25 bis 50 Cents die Yard;—und das ist doch wahrhaftig billig genug.

Nun kommt Alle, und urtheilet für Euch selbst—wie gesagt, so gethan — ihr werdet finden daß ihr euch suiten könnt wie ihr es wünscht.

Unser Waarenlager ist gerade der

Odd-Fellow-Halle

gegenüber, allwo der alte Heinrich und sein Pärtner Charles, immer bereit sind alles zu thun um ihren Custemers volle Satisfaction zu geben.—Niemand braucht zu kaufen, der nicht will,—da aber die Kleider alle vom besten Stoff aufgemacht sind, und die Preise so ungemein nieder so hat noch Keiner ihr Managerie verlassen, ohne sich eine Suit gekauft zu haben—beiseits sagen die Leut daß Schnurman und Neuhards Stohr der beste und wohlfeilste ist, den man in Allentaun antreffen kann, und was alle Leut sagen, muß auch wahr sein.

In Schnurman und Neuhards Waarenlager-Managerie kann man eine Suit Kleider, von Kopf bis zu Fuß billiger kaufen als in irgend einem andern Kleiderstohr im Lande von Wilhelm Penn, und daher ist es auch daß ihre Kunden so zahlreich sind, und für wenig Cash so gut geplißt werden können. Dankbar und so weiter verbleiben wir eure wohlfeile Kleiderhändler

H. Schnurman,
Charles Neuhard.

☞ Vergeßt den Ort beileibe nicht—er ist gerade gegenüber der Odd-Fellow Halle, Allentaun.

Allentaun, Sept. 19. nq3m

Zwei schätzbare Büchlein,

sind soeben in dem Buchstohr der Unterzeichneten zum Verkauf erhalten worden, nämlich:

„Biblisches Frage-Büchlein,"

für Kinder über das neue Testament, in deutscher Sprache, und

„Gebete für Sonntags-Schulen,"

in englischer Sprache, beide bei Samuel Hechler. Sie sind sehr gute und brauchbare Bücher, und wer solche wünscht, der rufe an bei

Guth und Helfrich.

Allentaun, August 8.

S. Sell und Sohn

Haben nun bei ihrem großen Stock von Cabinet-Waaren, den größten und schönsten Stock Fenster-Schäde-Fixtures, der noch je dem Publikum von Allentaun zum Verkauf offerirt wurde, welchen sie 25 Percent wohlfeiler für Bargeld verkaufen, als irgend ein anderes Haus in der Stadt. So rufet an und besehet dieselbe ehe ihr sonstwo kaufet.

S. Sell und Sohn.

März 7, 1860. nqbv

Messer, Gabeln, Waiters, Lichterstöcke, Lichtscheeren, Biegeleisen, Kaffee-Mühlen, Scheeren, Sackmesser, Barbiermesser, Korkzieher, Spring-Waschklammen, Maus- und Rattenfallen, Schlösser, Banden, Schrauben, Riegel, Nägel, Kohlensiebe, Kohlenschaufeln, Mühl- und Handsägen, Hobeln, Hobeleisen, Meisel, Bohrer, Beißzangen, Beile, Mauerkellen, Feilen, Aexte Schleifsteine von der besten Art, Kettenstränge, Hobelbankschrauben, Striegel, Bürsten, Schaufeln, Mistgabeln, Heckensensen, Baumwoll und Hanfen Fischgarn und anderer Twine, und überhaupt ein vollkommener Vorrath von Eisenwaaren, zu haben bei

J. B. Moser.

Gelbe, blaue, schwarze und grüne Farbe zum Färben. Alle Arten von Medizinen, Perfumerien. Gutriechende Tropfen für auf Schnupftücher. Haar-Oel, Barbier- und feine Waschseife, Gesichtpulver und Zahnbürsten, Backpulver, Ofenschwärze extra Qualität, zu haben bei

J. B. Moser.

Rohes und gekochtes Leinöl, gepreßt von amerikanischem Flachssaamen, viel besser als von ausländischem Flachssaamen, Kitt, Fensterglas, Bleiweis trocken und in Oel, wie auch alle andere Farben zum Anstreichen, Gold- und Silberlaub, Bronze und Blatt-Metall, zu haben bei

J. B. Moser.

N. B.—Ich mache alle Käufer darauf aufmerksam, daß ich gute Waare mit ungemein kleinem Profit verkaufe, und am besten kann man sich davon überzeugen, wenn man an verschiedenen Plätzen die Sachen besieht und dort kauft, wo man die billigsten Preise für gleiche Waaren findet.

J. B. Moser.

Spalding's fertigen Leim, ein Artikel welcher in jedem Hause sein sollte, um zerbrochene Sachen ohne Mühe zu leimen, zu haben bei

J. B. Moser.

October 3, 1860. nq6M

Fleisch-Mühlen und Aepfel-Mühlen zu haben bei

J. B. Moser.

Neue Stohr-Güter!

Am Stohr von J. T. Burdge, drei Thüren, unterhalb dem Allen-Hause, oder zwischen dem Markt-Viereck und J. B. Moser's Apotheke, Allentaun.

Da der Unterschriebene so eben von Philadelphia zurückgekommen ist, nimmt er diese Gelegenheit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt die Anzeige zu machen, daß er eine große Auswahl neuer Güter, in Zusatz zu seinem frühern Stock, für Herbst und Winter eingelegt hat. Indem er auf den Grundsatz gehet so wohlfeil als möglich einzukaufen, um wieder wohlfeil zu verkaufen, so ladet er alle Damen und Herren, die einige Art von Stohrgüter brauchen, ein, bei ihm anzurufen, dieselben zu besichtigen und für sich selbst zu urtheilen.

Lädies' Dreß-Güter.

als wollene Delaines, einfache, figurirte, Frensch und andere Merinos, Meusdelaines, gewöhnliche, schwarze und figurirte Seiden, Fäney-Dreß-Seiden von der schönsten Art. Tuch Dusters von verschiedenen Styles und Preisen; Stella und andere Schawls von allen Arten, Qualitäten und Preisen; Ginghams, Kattune von allen Farben und Preisen, und überhaupt alles von Dreß-Güter was die Mode für junge Damen ist, oder ältliche Personen zu tragen wünschen.

Manns-Güter:

Tuch, Caßimers, Satinetts, Flannel, Vestings, Unterkleider und alle Arten Güter zu zahlreich anzuführen.

Carpets und Oeltuch,

Wollene Drei-Plei, Heimgemachtes, Treppen Carpet, schmales und breites Oeltuch, für Floor oder auf Tische, an billigen Preisen, Spiegel u. s. w.

Grocereien:

Kaffee, verschiedenen Sorten, Thee, Zucker, Syrups, Melaßes und anderer—und alles was unter dem Namen Grocereien begriffen ist.

Salz:

Gemahlenes Liverpool Salz in Säcken und beim Buschel, feines Aschton bei der Quantität oder in kleinen Dairy-Säcken.

Alle Arten Landes-Produkten werden an Marktpreisen im Austausch für Waaren angenommen.

Durch die bis hierher gute Unterstützung im Geschäfte, wird aller Fleiß angewandt allezeit einen guten Stock Güter zu halten und an billigen Preisen zu verkaufen.

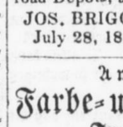
J. T. Burdge.

October 17. nqbv

Heiraths-Wegweiser.

Ein neues Buch durch

William Young, M. D.



Dieser geheime Leitfaden zur Courtschip, Liebe und Heirath, mit den zufälligen Krankheiten der Jugend, des Mittel-Alters und des Alters selbst, gibt zugleich Licht und Schatten von dem verheiratheten Leben, den Freuden und Trübsalen, Hoffnungen, Befürchtungen und Widerwärtigkeiten. Laße alle verheirathete Menschen, oder solche die zu heirathen gedenken—denen aber noch eine kleine Hinderniß im Wege ist—dieses Buch lesen. Laßet jeden jungen Mann und Frauenzimmer im Lande es lesen. Es ist voll von Stichen und gibt Aufschluß über Geheimniße, die ein Jeder wißen sollte. Ein wenig Kenntniß beim Anfange kann eine Welt voll Trubel verhüten.

Schicke für ein Copie (25 Cents eingeschloßen) an

Dr. William Young,
No. 416 Spruce Straße, Philadelphia.

April 27, 1860. nq13

BRIGGS & HELFRICH,

Commission Dealers in all kinds of

COUNTRY PRODUCE,

Such as; Pork, Beef, Mutton, Smoked Meats, Poultry, Game, Eggs, Butter, Lard, Cheese, Flour, Grain, Fruit, &c.

Also, IN LIVE STOCK,

184 & 185 West Washington Market, first Row North of Fulton Street, N. York.

HOGS slaughtered at short notice

Orders for Groceries, Fish, Fruits, &c. promptly filled.

All letters of inquiry will receive immediate attention.

☞ Business strictly Commission. Sales strictly attended to at the Boats and Rail road Depots, and returns promptly made.

JOS. BRIGGS J. R. HELFRICH.

July 28, 1859. 1Y

Amerikanische

Farbe- und Colar Werken

In Allentaun, Pa.

Breinig und Bruder, Manufakturisten von Bleiweiß, Zinc White, Chrome Grün und Gelb, Chinese- und Prussian Blau, Umber, Sienna, Spanisch Brown, Venetian Roth, Ochres, 2c. 2c.

Aechtes Lecha Chemical Grün,
Aechtes Lecha Metalic Braun.

Pebbel Brillen.

Zu verkaufen bei dem Unterzeichneten, No. 23, East Hamilton Straße, in Allentaun, für $3.00—die nämlichen die ausgekrämert werden an $5 das Paar.

Charles S. Massey.

September 24. nqbv

Marmor-Hof!!

Alle Sorten Grabsteinen, Monumenten, Figuren, 2c. 2c. billig und kunstgerecht, bei

G. Junker,
gelernter Bildhauer aus Europa,
West-Hamilton Str., gegenüber Hagenbuch's Hotel, Allentaun.

April 9. nq6M

Bierhefe.

Frische Bierhefe ist zu jeder Zeit zu haben bei

William Oberly.

Allentaun, Oct. 24. nqbv

Wand-Papier.

Eine herrliche Auswahl Wand-Papier—die allergrößte, schönste und wohlfeilste die je in Allentaun war, soeben erhalten und wieder zu verkaufen bei

Guth u. Helfrich.